

GRAMMATIK – B1

dass-Sätze vs. Infinitivsätze mit zu

Wenn das Subjekt im Haupt- und im Nebensatz **gleich** ist, benutzt man im Deutschen meistens einen **zu-Infinitiv** statt eines vollständigen dass-Satzes – das klingt eleganter:

- **Gleiches Subjekt** → zu-Infinitiv: *Ich hoffe, **die Prüfung zu bestehen**.* (ich hoffe UND ich bestehe)
- **Verschiedene Subjekte** → nur dass-Satz möglich: *Ich hoffe, **dass du** die Prüfung bestehst.* (ich hoffe, aber DU bestehst)

Bildung des zu-Infinitivs

- Normale Verben: **zu** + Infinitiv: ... *zu kommen*.
- **Trennbare Verben**: "zu" steht **zwischen Präfix und Stamm**: ... *anzukommen*. (an-zu-kommen)

Feste Konstruktionen mit zu

Konstruktion	Bedeutung	Beispiel
um ... zu	Zweck/Absicht	Ich lerne Deutsch, um in Deutschland zu arbeiten.
ohne ... zu	fehlende Begleithandlung	Er ging, ohne sich zu verabschieden.
(an)statt ... zu	Alternative/Ersatz	Anstatt zu arbeiten, hat er geschlafen.

Wichtig: Modalverben (können, müssen, wollen ...) + Infinitiv brauchen **kein** "zu": *Ich kann kommen.* (nicht: zu kommen)

Beispielsätze

- Ich hoffe, dich bald zu sehen. (gleiches Subjekt)
- Ich hoffe, dass du mich bald besuchst. (verschiedene Subjekte)
- Er versucht, pünktlich anzukommen.
- Ich habe vergessen, dich anzurufen.
- Sie hat vor, nächstes Jahr umzuziehen.
- Ich lerne Deutsch, um in Deutschland zu arbeiten.
- Er ging, ohne sich zu verabschieden.
- Ich glaube, dass er Recht hat.

Übung 1 – Lückentext

Bilden Sie den zu-Infinitiv (1–20) oder ergänzen Sie "dass" (21–28).

1. Ich hoffe, ____ (die Prüfung bestehen).
2. Er versucht, ____ (pünktlich ankommen).
3. Ich habe vergessen, ____ (dich anrufen).
4. Sie hat vor, ____ (nächstes Jahr umziehen).
5. Ich lerne Deutsch, um ____ (in Deutschland arbeiten).
6. Er ging, ohne ____ (sich verabschieden).
7. Anstatt ____ (arbeiten), hat er geschlafen.
8. Es ist wichtig, ____ (viel üben).
9. Ich habe keine Zeit, ____ (dich besuchen).
10. Sie beginnt, ____ (Deutsch lernen).
11. Wir haben beschlossen, ____ (umziehen).
12. Ich freue mich, ____ (dich sehen).
13. Er hört auf, ____ (rauchen).
14. Sie plant, ____ (ein Haus kaufen).
15. Ich bitte dich, ____ (leiser sein).
16. Es macht Spaß, ____ (schwimmen gehen).
17. Ich habe Lust, ____ (ins Kino gehen).
18. Er versucht, ____ (das Problem lösen).
19. Wir hoffen, ____ (bald wieder kommen).
20. Ich vergesse oft, ____ (das Licht ausmachen).
21. Ich hoffe, ____ du mich bald besuchst.
22. Ich glaube, ____ er Recht hat.
23. Ich denke, ____ sie kommt.
24. Ich weiß, ____ er müde ist.
25. Ich finde, ____ das eine gute Idee ist.
26. Ich befürchte, ____ wir zu spät kommen.
27. Ich vermute, ____ sie schon zu Hause ist.
28. Ich bin sicher, ____ er die Wahrheit sagt.

Übung 2 – Multiple Choice

Wählen Sie die richtige Antwort.

1. "Ich hoffe, ____ die Prüfung zu bestehen." (gleiches Subjekt)
a) dass ich b) - (kein Wort nötig) c) ob d) wenn
2. "Ich hoffe, dass ____ die Prüfung bestehst." (verschiedene Subjekte)
a) - b) du c) ich d) er
3. Wann benutzt man einen zu-Infinitiv statt eines dass-Satzes?
a) wenn die Subjekte verschieden sind b) wenn die Subjekte gleich sind c) nie d) immer
4. Wann MUSS man einen dass-Satz benutzen?
a) wenn die Subjekte gleich sind b) wenn die Subjekte verschieden sind c) nie d) immer
5. Wo steht "zu" bei trennbaren Verben?
a) vor dem ganzen Verb b) zwischen Präfix und Stamm c) nach dem Verb d) es gibt kein zu
6. Wie lautet der zu-Infinitiv von "ankommen"?
a) zu ankommen b) ankommen zu c) anzukommen d) zuankommen
7. "um ... zu" drückt aus:
a) einen Zweck b) einen Gegensatz c) eine Zeit d) eine Bedingung
8. "ohne ... zu" drückt aus:
a) eine fehlende Begleithandlung b) einen Zweck c) eine Zeit d) eine Bedingung
9. "(an)statt ... zu" drückt aus:
a) eine Alternative b) einen Zweck c) eine Zeit d) eine Bedingung
10. "Ich lerne Deutsch, um in Deutschland zu arbeiten." – "um ... zu" zeigt:
a) den Zweck des Lernens b) einen Gegensatz c) eine Zeitangabe d) eine Bedingung
11. "Er ging, ohne sich zu verabschieden." – was fehlte?
a) das Verabschieden b) das Gehen c) nichts d) die Zeit
12. "Anstatt zu arbeiten, hat er geschlafen." – was hat er NICHT gemacht?
a) geschlafen b) gearbeitet c) beides d) nichts
13. Ist "Ich versuche, dass ich pünktlich bin" genauso üblich wie "Ich versuche, pünktlich zu sein"?
a) Ja, gleich üblich b) Nein, der zu-Infinitiv ist üblicher c) Nein, dass ist üblicher d) beide falsch
14. "Ich habe vergessen, dich anzurufen." – wer sollte anrufen?
a) ich b) du c) er d) unbekannt
15. Welche Verben stehen oft mit zu-Infinitiv (bei gleichem Subjekt)?
a) hoffen, versuchen, vergessen, beginnen b) sein, haben, werden c) können, müssen, sollen d) keine
16. Modalverben + Infinitiv brauchen "zu":
a) immer b) nie c) nur bei trennbaren Verben d) nur im Perfekt
17. "Es ist wichtig, viel zu üben." – wer soll üben?
a) eine allgemeine Person b) nur der Sprecher c) nur der Hörer d) niemand
18. "Ich bitte dich, leiser zu sein." – wessen Subjekt gilt für "leiser zu sein"?
a) ich b) dich/du c) unbestimmt d) niemand
19. Kann man bei unterschiedlichen Subjekten einen zu-Infinitiv benutzen?
a) Ja, immer b) Nein, dann braucht man einen dass-Satz c) Nur mit Modalverben d) Nur in der Vergangenheit
20. "Ich glaube, dass er Recht hat." – warum "dass"?
a) weil die Subjekte unterschiedlich sind b) weil zu falsch wäre c) Zufall d) glauben verlangt das immer

Übung 3 – Fehlersuche

Finden und korrigieren Sie den Fehler.

1. Ich hoffe, dass zu bestehen die Prüfung. → Richtig:
.....
2. Er versucht, ankommen pünktlich zu. → Richtig:
.....
3. Ich habe vergessen, dich zu anrufen. → Richtig:
.....
4. Sie hat vor, umzuziehen zu nächstes Jahr. → Richtig:
.....
5. Ich lerne Deutsch, um zu arbeiten in Deutschland. → Richtig:
6. Er ging, ohne verabschieden zu sich. → Richtig:
.....
7. Anstatt arbeiten zu, hat er geschlafen. → Richtig:
.....
8. Ich hoffe, du kommst zu bald. (verschiedene Subjekte) → Richtig:
9. Ich glaube, er Recht zu haben. (verschiedene Subjekte) → Richtig:
10. Ich versuche zu, pünktlich sein. → Richtig:
.....
11. Es ist wichtig zu, viel üben. → Richtig:
.....
12. Ich habe keine Zeit zu, dich besuchen. → Richtig:
.....
13. Sie beginnt Deutsch zu lernen zu. → Richtig:
.....
14. Wir haben beschlossen zu umziehen. → Richtig:
.....
15. Ich freue mich, zu dich sehen. → Richtig:
.....
16. Er hört rauchen zu auf. → Richtig:
.....
17. Sie plant zu, ein Haus kaufen. → Richtig:
.....
18. Ich bitte dich zu, leiser sein. → Richtig:
.....
19. Ich vergesse oft, das Licht zu ausmachen. → Richtig:
.....
20. Ich denke, sie kommt zu. (verschiedene Subjekte) → Richtig:

Übung 5 – Zuordnung

Schreiben Sie: "zu-Infinitiv" (gleiches Subjekt) oder "nur dass-Satz" (verschiedene Subjekte).

1. Ich hoffe, ... die Prüfung zu bestehen. ()
2. Ich hoffe, dass du kommst. ()
3. Ich glaube, dass er Recht hat. ()
4. Er versucht, pünktlich anzukommen. ()
5. Ich denke, dass sie krank ist. ()
6. Sie hat vor, umzuziehen. ()
7. Wir wissen, dass er clever ist. ()
8. Ich freue mich, dich zu sehen. ()
9. Ich vermute, dass sie schon da ist. ()
10. Er hofft, die Stelle zu bekommen. ()
11. Ich bin sicher, dass wir gewinnen. ()
12. Sie versucht, gesund zu leben. ()
13. Ich finde, dass das eine gute Idee ist. ()
14. Wir haben beschlossen zu heiraten. ()
15. Er befürchtet, dass es regnet. ()
16. Ich habe Angst, zu spät zu kommen. ()
17. Sie erklärt, dass sie müde ist. ()
18. Ich plane, nach Berlin zu ziehen. ()
19. Er sagt, dass er kommt. ()
20. Ich versuche, mehr Sport zu treiben. ()

Übung 8 – Kurzantwort

Beantworten Sie die Fragen.

1. Was hoffst du für die Zukunft? (benutze einen zu-Infinitiv)
.....
2. Was versuchst du diese Woche zu erreichen?
.....
3. Was hast du vor, nächstes Jahr zu tun?
.....
4. Wovor hast du manchmal Angst? (mit zu-Infinitiv)
.....
5. Was glaubst du über die Zukunft der Arbeit? (mit dass-Satz)
.....
6. Erkläre den Unterschied zwischen "Ich hoffe, dich zu sehen" und "Ich hoffe, dass du kommst".
.....

Übung 4 – Umformung: dass-Satz → zu-Infinitiv

Bilden Sie den zu-Infinitiv (gleiches Subjekt).

1. Ich hoffe, dass ich die Prüfung bestehe. →
2. Er versucht, dass er pünktlich ankommt. →
3. Ich habe vergessen, dass ich dich anrufe. →
4. Sie hat vor, dass sie nächstes Jahr umzieht. →
5. Er ging, ohne dass er sich verabschiedete. →
6. Ich bin froh, dass ich dich sehe. →
7. Sie beginnt, dass sie Deutsch lernt. →
8. Wir haben beschlossen, dass wir umziehen. →
9. Ich freue mich, dass ich dich sehe. →
10. Er hört auf, dass er raucht. →
11. Sie plant, dass sie ein Haus kauft. →
12. Ich vergesse oft, dass ich das Licht ausmache. →
13. Ich habe Lust, dass ich ins Kino gehe. →
14. Er versucht, dass er das Problem löst. →
15. Wir hoffen, dass wir bald wieder kommen. →
16. Es macht Spaß, dass man schwimmen geht. →

Übung 6 – Wortstellung

Bilden Sie aus den Wörtern einen korrekten Satz.

1. hoffe / ich / die Prüfung / zu bestehen
2. versucht / er / pünktlich / anzukommen
3. habe / ich / vergessen / dich / anzurufen
4. hat / sie / vor / nächstes Jahr / umzuziehen
5. lerne / ich / Deutsch / um / in Deutschland / zu arbeiten
6. ging / er / ohne / sich / zu verabschieden
7. hat / er / geschlafen / anstatt / zu arbeiten
8. ist / es / wichtig / viel / zu üben
9. habe / ich / keine Zeit / dich / zu besuchen
10. beginnt / sie / Deutsch / zu lernen
11. haben / wir / beschlossen / umzuziehen
12. freue / ich / mich / dich / zu sehen
13. hoffe / ich / dass / du / kommst
14. glaube / ich / dass / er / Recht hat

Übung 7 – Richtig oder Falsch?

Kreuzen Sie an, ob die Aussage richtig (R) oder falsch (F) ist.

1. Bei gleichem Subjekt benutzt man meistens einen zu-Infinitiv statt eines dass-Satzes. R / F
2. Bei unterschiedlichen Subjekten muss man einen dass-Satz benutzen. R / F
3. Ein zu-Infinitiv kann auch bei unterschiedlichen Subjekten benutzt werden. R / F
4. Bei trennbaren Verben steht "zu" zwischen Präfix und Stamm. R / F
5. Der zu-Infinitiv von "ankommen" ist "anzukommen". R / F
6. "um ... zu" drückt einen Zweck aus. R / F
7. "ohne ... zu" drückt aus, dass eine Begleithandlung fehlt. R / F
8. "(an)statt ... zu" drückt eine Alternative aus. R / F
9. Modalverben + Infinitiv brauchen "zu". R / F
10. "Ich hoffe, dich zu sehen" ist korrekt, wenn der Sprecher auch derjenige ist, der sieht. R / F
11. "Ich hoffe, dass du kommst" ist korrekt, weil die Subjekte unterschiedlich sind. R / F
12. Der zu-Infinitiv steht immer am Satzanfang. R / F
13. Verben wie hoffen, versuchen, vergessen, beginnen können mit zu-Infinitiv stehen. R / F
14. "Ich glaube, Recht zu haben" ist korrekt, wenn "ich" glaube, dass ICH Recht habe. R / F
15. Ein dass-Satz kann auch bei gleichem Subjekt benutzt werden, ist aber weniger üblich. R / F
16. "Er ging, ohne sich zu verabschieden" zeigt eine fehlende Begleithandlung. R / F
17. Nach "es ist wichtig/schön/interessant" folgt oft ein zu-Infinitiv. R / F
18. "Ich bitte dich, leiser zu sein" hat als Subjekt für "leiser sein" die Person "dich". R / F
19. Ein Komma trennt den Hauptsatz vom zu-Infinitiv-Satz. R / F
20. Der zu-Infinitiv existiert nur in der Gegenwart. R / F

Lösungen

Übung 1

1. die Prüfung zu bestehen 2. pünktlich anzukommen 3. dich anzurufen 4. nächstes Jahr umzuziehen 5. in Deutschland zu arbeiten 6. sich zu verabschieden 7. zu arbeiten 8. viel zu üben 9. dich zu besuchen 10. Deutsch zu lernen 11. umzuziehen 12. dich zu sehen 13. zu rauchen 14. ein Haus zu kaufen 15. leiser zu sein 16. schwimmen zu gehen 17. ins Kino zu gehen 18. das Problem zu lösen 19. bald wieder zu kommen 20. das Licht auszumachen 21. dass 22. dass 23. dass 24. dass 25. dass 26. dass 27. dass 28. dass

Übung 2

1. b 2. b 3. b 4. b 5. b 6. c 7. a 8. a 9. a 10. a 11. a 12. b 13. b 14. a 15. a 16. b 17. a 18. b 19. b 20. a

Übung 3

1. Ich hoffe, die Prüfung zu bestehen.
2. Er versucht, pünktlich anzukommen.
3. Ich habe vergessen, dich anzurufen.
4. Sie hat vor, nächstes Jahr umzuziehen.
5. Ich lerne Deutsch, um in Deutschland zu arbeiten.
6. Er ging, ohne sich zu verabschieden.
7. Anstatt zu arbeiten, hat er geschlafen.
8. Ich hoffe, dass du bald kommst.
9. Ich glaube, dass er Recht hat.
10. Ich versuche, pünktlich zu sein.
11. Es ist wichtig, viel zu üben.
12. Ich habe keine Zeit, dich zu besuchen.
13. Sie beginnt, Deutsch zu lernen.
14. Wir haben beschlossen, umzuziehen.
15. Ich freue mich, dich zu sehen.

16. Er hört auf, zu rauchen.
17. Sie plant, ein Haus zu kaufen.
18. Ich bitte dich, leiser zu sein.
19. Ich vergesse oft, das Licht auszumachen.
20. Ich denke, dass sie kommt.

Übung 4

1. Ich hoffe, die Prüfung zu bestehen.
2. Er versucht, pünktlich anzukommen.
3. Ich habe vergessen, dich anzurufen.
4. Sie hat vor, nächstes Jahr umzuziehen.
5. Er ging, ohne sich zu verabschieden.
6. Ich bin froh, dich zu sehen.
7. Sie beginnt, Deutsch zu lernen.
8. Wir haben beschlossen, umzuziehen.
9. Ich freue mich, dich zu sehen.
10. Er hört auf zu rauchen.
11. Sie plant, ein Haus zu kaufen.
12. Ich vergesse oft, das Licht auszumachen.
13. Ich habe Lust, ins Kino zu gehen.
14. Er versucht, das Problem zu lösen.
15. Wir hoffen, bald wieder zu kommen.
16. Es macht Spaß, schwimmen zu gehen.

Übung 5

1. zu-Infinitiv 2. nur dass-Satz 3. nur dass-Satz 4. zu-Infinitiv 5. nur dass-Satz 6. zu-Infinitiv 7. nur dass-Satz 8. zu-Infinitiv 9. nur dass-Satz 10. zu-Infinitiv 11. nur dass-Satz 12. zu-Infinitiv 13. nur dass-Satz 14. zu-Infinitiv 15. nur dass-Satz 16. zu-Infinitiv 17. nur dass-Satz 18. zu-Infinitiv 19. nur dass-Satz 20. zu-Infinitiv

Übung 6

1. Ich hoffe, die Prüfung zu bestehen.
2. Er versucht, pünktlich anzukommen.
3. Ich habe vergessen, dich anzurufen.
4. Sie hat vor, nächstes Jahr umzuziehen.
5. Ich lerne Deutsch, um in Deutschland zu arbeiten.
6. Er ging, ohne sich zu verabschieden.
7. Er hat geschlafen, anstatt zu arbeiten.
8. Es ist wichtig, viel zu üben.
9. Ich habe keine Zeit, dich zu besuchen.
10. Sie beginnt, Deutsch zu lernen.
11. Wir haben beschlossen umzuziehen.
12. Ich freue mich, dich zu sehen.
13. Ich hoffe, dass du kommst.
14. Ich glaube, dass er Recht hat.

Übung 7

1. Richtig
2. Richtig
3. Falsch
4. Richtig
5. Richtig
6. Richtig

7. Richtig

8. Richtig

9. Falsch

10. Richtig

11. Richtig

12. Falsch

13. Richtig

14. Richtig

15. Richtig

16. Richtig

17. Richtig

18. Richtig

19. Richtig

20. Falsch – es gibt auch weitere Formen, aber die einfache Form ist die häufigste

Übung 8

Beispielantworten:

1. Ich hoffe, bald eine neue Stelle zu finden.
2. Ich versuche, dieses Projekt fertig zu machen.
3. Ich habe vor, nächstes Jahr umzuziehen.
4. Ich habe manchmal Angst, Fehler zu machen.
5. Ich glaube, dass sich die Arbeit stark verändern wird.
6. Im ersten Satz sind die Subjekte gleich (ich hoffe und ich sehe dich), im zweiten sind sie unterschiedlich (ich hoffe, aber du kommst).

exanord.de – examinationnord

© exanord – examination nord. Dieses Übungsblatt darf für den privaten Lerngebrauch ausgedruckt und kopiert werden.